

Hintergrundinformationen Zentralschweizer Kinder- und Jugendliteratur-Festival ABRAXAS

Datum	xx.xx. 2015
Thema	ABRAXAS - Hintergrundinformationen
Anzahl Zeichen	5364 Zeichen (mit Leerzeichen)
Zuständige Kontaktperson	Pia Rohr Mahler

Frei zur sofortigen Veröffentlichung

ABRAXAS geht in die 6. Runde

Hintergrundinformationen zu 12 Jahren Vereinsgeschichte

Im Juni 2004 gründete eine Gruppe Lesebegeisterter, grossteils auch mit beruflichem Bezug zur Bücherwelt, in Zug den Verein ABRAXAS. Ziel des Vereins war und ist es noch heute, Kinder und Jugendliche zum Lesen zu verführen. Das alle zwei Jahre durchgeführte Festival ABRAXAS schafft dafür lustvolle und erlebnisorientierte Gelegenheiten, bei denen Leseanfänger wie -künstler in ausserschulischen Veranstaltungen auf Bücher-schaffende aller Art treffen. Im persönlichen Kontakt zu erfahren, wie Figuren entstehen und Geschichten erfunden, wie Bilder komponiert werden oder welchen besonderen Herausforderungen sich ein Comic-Autor stellen muss, das alles vermittelt dem jungen Publikum ein neues, engeres Verhältnis zu Büchern und Literatur. Nicht wenige unserer Besucher haben an einem Festival eine neue Lieblingsautorin für sich entdeckt!

Die Verteilung der Veranstaltungen auf drei Altersstufen, die Mitwirkung des Publikums in Zeichen- und Schreibwerkstätten sowie das Nebeneinander von Programm und frei zugänglichen Ausstellungs- und Informationsangeboten sorgt an Festivalwochenenden für eine beachtliche Vielfalt, die von vielen Familien mit einem Tagesaufenthalt im Burgbachareal belohnt wird. Dass neben den Verpflegungsmöglichkeiten auch spielerische Angebote für Bewegung in den Pausen sorgen, wird von den kleinen Festivalbesuchern und -besucherinnen sehr geschätzt. So ist der Kopf wieder frei für neue Eindrücke und Impressionen.

Vielfalt ist auch das Credo, was die Auswahl an Autorinnen und Autoren sowie Präsentationsformen von Literatur angeht: Klassische Lesungen mit musikalischen oder auch interaktiven Elementen einerseits, andererseits aber auch theatralische Darbietungen, moderierte Quizformate oder gar zündende Experimentiershows gehören dieses Jahr zum Repertoire des Festivals. Kinder und Jugendliche werden darüber hinaus zum Selbermachen angeleitet! Es entstehen erste Comicskizzen, nicht geahnte Schreibimpulse fliessen aus der Feder oder Talente werden entdeckt in der Werkstatt für Sportreportage. Die Arbeit rund um das Wort ist vielfältig und vielseitig und kann von allen Seiten entdeckt werden. Dabei kann es genauso spannend sein, dem heiss ersehnten Ende einer Romantrilogie zu lauschen als auch historischen Tatsachen auf den Grund zu gehen. Die in den letzten Jahren eingeführten fremd- bzw. zweisprachigen Veranstaltungsformate werden weiterhin beibehalten, da die englischsprachigen Lesungen auf reges Interesse beim Festival-Publikum stiessen. Auch dies ist ein Beitrag des Raben, verschiedene Zielgruppen anzusprechen und einzuladen.

ABRAXAS ist ein Festival mit Zentralschweizer Ausrichtung. Dieser Begriff im Namen steht für das Engagement der öffentlichen Hand für die Kultur: Von Anfang an haben Zentralschweizer Kantone mit ihrem Beitrag die Arbeit von ABRAXAS unterstützt. Im Gegenzug trägt ABRAXAS seine Ideen und Ziele auch in weniger gut zu erreichende Regionen: Mit dem von der Ernst Göhner Stiftung unterstützten Gastregionenprojekt hat der Rabe schon einige kleinere Ortschaften im Zentralschweizer Hinterland besucht, darunter Seedorf (UR), Melchtal (OW), Sattel (SZ) und Hildisrieden (LU). In diesem Jahr wird er im Primarschulhaus in Ennetmoos in Nidwalden zu Gast sein. Die Primarschulen mit teilweise grossem regionalem Einzugsgebiet, erhalten Besuch vom Raben, der ihnen einen Lesetag mit unterhaltsamen Geschichtenstunden an der Schule schenkt. Am Festivalwochenende sind Familien des Ortes dann eingeladen zu einem Gegenbesuch: ein von ABRAXAS gecharterter Car bringt die kleinen und grossen Gäste nach Zug.

Das oberste Ziel der Lese(r)förderung verfolgt der Verein nun seit 12 Jahren erfolgreich: ABRAXAS gehört heute zum fest verankerten Kulturangebot der Stadt Zug. Der Verein freut sich zum nunmehr 6. Mal ein schwungvolles und gehaltvolles Programm präsentieren zu dürfen. Zahlreiche Partner und Förderer haben diese Arbeit mit finanziellen Beiträgen, Sachspenden und Dienstleistungen unterstützt. Nur so konnte und kann der Rabe fliegen: Auch nach einem Dutzend Jahren brauchen Verein und Vorstand Mitdenker, engagierte Helfer für Vorstand und Festival sowie finanzielle Unterstützung, um diese wertvolle Arbeit weiter fortzusetzen, die auch zwischen den Festivals fortgeführt wird: auf der Website des Vereins gibt es Lesetipps für alle Altersstufen und in Zusammenarbeit mit den Zuger Bibliotheken gibt es den monatlichen Rabentipp, der vor Ort ausgestellt und präsentiert wird, so dass der Rabe auch über das Festival hinaus, seine Bekanntheit nutzt und erhält.

So kann auch ein weiteres Anliegen realisiert werden, das der Verein schon von Beginn an in seinem Leitbild verankert hat: der Kinder- und Jugendliteratur als eigenständiger Gattung zu mehr Anerkennung zu verhelfen. Dank seiner Kooperation mit der Gemeinde Baar ist ABRAXAS zum zweiten Mal in der Lage einen Publikationspreis für eine Erstveröffentlichung im Kinder- und Jugendbuch zu vergeben: Der zweite BAARER RABE wird am 2. November 2015 in einer eigenen Veranstaltung in Baar verliehen. Die Autorin Bettina Spoerri erhält den Preis für ihre Geschichte „Schneller als Licht“, das von einer Fachjury aus allen Einsendungen ausgewählt wurde. Eine Schulklasse aus Baar präsentiert das Werk im Rahmen des Festivals in Form einer szenischen Lesung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Pia Rohr Mahler
Projektleiterin ABRAXAS Festival 2013

ABRAXAS
c/o Pia Rohr Mahler
Fichtenstrasse 39
8032 Zürich
Tel: 044 381 37 90
pia.rohr@abraxas-festival.ch
www.abraxas-festival.ch